

SEO S.A.

**Ungeprüfter verkürzter
Konzern-Zwischenabschluss**

zum 30.06.2026

Lagebericht

Die Société Electrique de l'Our (SEO) S.A. betreibt am Standort Vianden eines der leistungsstärksten Pumpspeicherkraftwerke Europas mit einer installierten Leistung von 1.294 MW im Turbinenbetrieb und 1.046 MW im Pumpbetrieb. Neben dem Pumpspeicherkraftwerk Vianden gehören Laufwasserkraftwerke an der Mosel sowie Beteiligungen an weiteren Wasserkraftanlagen in Luxemburg und Frankreich zum Portfolio der SEO-Gruppe. Ergänzend engagiert sich die SEO-Gruppe seit Ende der 1990er Jahre im Bereich Windenergie über Beteiligungen an Windparkgesellschaften.

Der vorliegende Lagebericht beschreibt die wesentlichen Entwicklungen im ersten Halbjahr 2026 in den Bereichen Pumpspeicherkraftwerk Vianden, Kraftwerksbetrieb, Laufwasserkraftwerke und Windkraft sowie den Ausblick auf das zweite Halbjahr 2026.

Pumpspeicherkraftwerk Vianden

Im ersten Halbjahr 2026 standen im Pumpspeicherkraftwerk Vianden umfangreiche Wartungs-, Revisions- und Instandsetzungsmaßnahmen an den Maschinensätzen sowie an den zugehörigen Betriebsanlagen im Mittelpunkt. Die Arbeiten dienten der Sicherstellung der langfristigen Verfügbarkeit, der technischen Betriebssicherheit sowie der schrittweisen Modernisierung wesentlicher Anlagenkomponenten.

Zu den zentralen Maßnahmen zählten insbesondere:

- die Fortführung der Arbeiten an Maschine 1 im Zusammenhang mit der Sanierung des Pumpenringschiebers,
- die langfristige Maßnahme an Maschine 5 mit Instandsetzung bzw. Erneuerung von Generator- und Kugelschieberkomponenten,
- die Kurzrevision an Maschine 10 mit Nacharbeiten am Generator, Arbeiten am Anfahrumrichter, Ultraschallprüfung am Turbinenschieber sowie Neuverkeilung der Statorwicklung,
- sowie der Beginn der Generalrevision an Maschine 3 mit Erneuerung des Rotors, der Leittechnik, der Erregereinrichtung, des Blockschutzes und der hydraulischen Steuerung.

Darüber hinaus wurden verschiedene Arbeiten an Nebenanlagen, Korrosionsschutzmaßnahmen sowie infrastrukturelle Maßnahmen durchgeführt. Hierzu gehörten unter anderem Arbeiten an Kühlwasserleitungen, Sprinkleranlagen, Batterieanlagen, Fluchtleitsystemen, Telefon- und Netzwerkinfrastruktur.

Kraftwerksbetrieb

Die kumulierte Wirkenergielieferung des Kraftwerks Vianden belief sich im Zeitraum Januar bis Juni 2026 auf 518,921 GWh gegenüber 379,137 GWh im Vorjahreszeitraum. Der Gesamtwirkungsgrad lag bei 77,95 % und damit über dem Niveau des Vorjahreswertes von 75,74 %. Der Belastungsgrad der Turbinen 1 bis 11 betrug 76,17%. Der Gesamtbezug lag im gleichen Zeitraum bei 668,351 GWh, davon entfielen 659,122 GWh auf den Wirkenergiebezug und 5,389 GWh auf den Bezug im Phasenschieberbetrieb.

Die durchschnittliche Anzahl der Maschineneinsätze in den verschiedenen Betriebsarten betrug im Zeitraum Januar bis Juni 2026 8 Betriebsumstellungen pro Tag und pro verfügbarer Maschine.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Entwicklung der Produktions- und Betriebskennzahlen insbesondere vor dem Hintergrund der jeweiligen geplanten Stillstände, der umfangreichen Revisionsmaßnahmen sowie der Verfügbarkeit einzelner Maschinensätze zu beurteilen.

Laufwasserkraftwerke

Die Laufwasserkraftwerke der SEO-Gruppe leisten weiterhin einen wichtigen Beitrag zur erneuerbaren Stromerzeugung. Sie nutzen die natürliche Wasserführung der Flüsse und ergänzen damit das Portfolio der SEO-Gruppe im Bereich der Wasserkraft.

Die Energieerzeugung der Laufwasserkraftwerke der SEO-Gruppe – einschließlich der SEO-Moselgrenzkraftwerke sowie der Tochterunternehmen Cefralux und Cedecel France – belief sich im ersten Halbjahr 2026 auf 52,18 GWh gegenüber 58,85 GWh im Vorjahreszeitraum. Die Entwicklung war im Wesentlichen geprägt durch eine unterdurchschnittliche Wasserführung.

Das Kraftwerk Rosport ist infolge des Hochwassers vom Juli 2021 weiterhin außer Betrieb. Die Prüfung der Sanierungs- und Erneuerungsvarianten dauert an. Die Produktion der Soler Kraftwerke Esch/Sauer und Ettelbrück belief sich bis Ende Juni 2026 auf 9,71 GWh, gegenüber 9,43 GWh im Vorjahr.

Im ersten Halbjahr 2026 wurden an den Laufwasserkraftwerken umfassende Kontroll-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. Hierzu gehörten insbesondere:

- laufende Kontroll- und Wartungsarbeiten an den Kraftwerken und Wehranlagen,
- Ölprobenentnahmen sowie Zustandskontrollen an Turbinen und Generatoren,
- Schwingungsmessungen und sicherheitstechnische Prüfungen,
- Arbeiten an Druckluft-, Kabel- und Steuerungsanlagen,
- Sanierungsarbeiten an der Rechenreinigungsanlage und den Einlaufrechen in Ettelbrück.

Besondere betriebliche Vorkommnisse mit wesentlichen Auswirkungen auf die Verfügbarkeit der Anlagen wurden im Berichtszeitraum nicht verzeichnet.

Windkraft

Die SEO-Gruppe ist über ihre Beteiligungen im Bereich Windenergie weiterhin an der Entwicklung erneuerbarer Energien in Luxemburg beteiligt. Soler bündelt die Beteiligungen an Luxemburger Windparks gemeinsam mit Enovos Luxembourg S.A.

Im ersten Halbjahr 2026 lagen die Windverhältnisse auf dem Niveau des Vorjahres. Die Erzeugung der Windparks des Beteiligungsunternehmens Soler belief sich im Berichtszeitraum auf 170,0 GWh gegenüber 155,9 GWh im Vorjahreszeitraum. Der Anstieg der Produktion ist auf die Inbetriebnahme von drei Windenergieanlagen Ende 2025 zurückzuführen.

Darüber hinaus wurden die laufenden Windparkprojekte weiterentwickelt. Im Berichtszeitraum standen insbesondere die Erlangung der noch ausstehenden Genehmigungen, die Durchführung vorbereitender Infrastrukturarbeiten sowie die Montage und Inbetriebnahme neuer Windenergieanlagen im Fokus. Gleichzeitig wurden weitere Projekte planerisch vorangetrieben und die Voraussetzungen für deren Umsetzung geschaffen.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden bleiben ein zentrales Ziel der SEO-Gruppe.

Als Reaktion auf die im ersten Halbjahr identifizierten Sicherheitsrisiken hat, die Direktion ein 90-Tage-Programm zur Stabilisierung und nachhaltigen Verbesserung der Arbeitssicherheit initiiert. Das Programm konzentriert sich auf die Analyse wiederkehrender Unfallmuster, die konsequente Bearbeitung von Hochrisikobereichen, die Stärkung des Sicherheitsbewusstseins sowie die Erhöhung der Präsenz von Führungskräften vor Ort. Ziel ist es, bewährte Verhaltens- und Führungsstandards dauerhaft im Unternehmen zu verankern und dadurch das Risiko von Arbeitsunfällen nachhaltig zu reduzieren.

Ausblick

Im zweiten Halbjahr 2026 stehen für die SEO-Gruppe weiterhin umfangreiche technische, organisatorische und infrastrukturelle Maßnahmen im Vordergrund. Ziel bleibt es, die langfristige Verfügbarkeit und Betriebssicherheit der Anlagen sicherzustellen sowie die strategische Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe konsequent fortzuführen.

Im Pumpspeicherkraftwerk Vianden bilden die laufenden und geplanten Revisions- und Modernisierungsmaßnahmen einen wesentlichen Schwerpunkt. Dazu zählen insbesondere die Fortführung der Generalrevision von Maschine 3, einschließlich der Erneuerung des Rotors, der Leittechnik, der Erregereinrichtung, des Maschinenschutzes sowie der hydraulischen Steuerung. Darüber hinaus stehen die Instandsetzung der Ringschieber an den Pumpen der Maschinen 1 und 4, der Rotortausch an Maschine 5 sowie die Umsetzung weiterer Maßnahmen

zur Sicherstellung der Eigenbedarfsversorgung und zur Stärkung der technischen Resilienz der Anlage im Fokus der kommenden Monate.

Bei den Laufwasserkraftwerken werden die üblichen Kontroll-, Wartungs- und Revisionsarbeiten fortgeführt.

Im Bereich Windkraft steht die weitere Umsetzung und Entwicklung der laufenden Windparkprojekte im Mittelpunkt. Die Entwicklung der Erzeugung wird weiterhin maßgeblich durch die Windverhältnisse, die Anlagenverfügbarkeit sowie den Fortschritt bei neuen Projekten bestimmt.

Das Management der SEO beobachtet die Auswirkungen internationaler wirtschaftlicher und geopolitischer Entwicklungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens fortlaufend. Kostensteigerungen bei Personal, Material und Dienstleistungen sowie verlängerte Lieferzeiten für wesentliche Komponenten bleiben für die Planung und Umsetzung technischer Maßnahmen relevant.

Die SEO-Gruppe sieht sich trotz der anspruchsvollen technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gut aufgestellt, um ihre Aufgaben als Betreiberin bedeutender Pumpspeicher-, Laufwasser- und Windkraftanlagen weiterhin zuverlässig wahrzunehmen. Die konsequente Umsetzung der geplanten Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Resilienzmaßnahmen bildet die Grundlage für eine sichere, nachhaltige und langfristig leistungsfähige Energieversorgung.

Luxemburg, den 31. August 2026

Der Verwaltungsrat

Erklärung der für den Zwischenabschluss verantwortlichen Personen

Gemäß Artikel 4 (2) (c) des Gesetzes vom 11. Januar 2008 zu den Transparenzanforderungen in Bezug auf Informationen über Emittenten, deren Wertpapiere zum Handel auf einem geregelten Markt zugelassen sind:

Herr Jean-Paul Lickes und Herr Peter Kappe erklären in ihrer Eigenschaft als für Finanzierungsfragen, Rechnungswesen und Beteiligungen zuständige Administrateurs-Délégués, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte Zwischenabschluss ihres Wissens ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie der Finanz- und der Ertragslage der SEO und der Gesamtheit der in die Konsolidierung einbezogenen Unternehmen vermittelt. Der Lagebericht stellt den Geschäftsverlauf, das Geschäftsergebnis und die Lage der SEO und der Gesamtheit der in die Konsolidierung einbezogenen Unternehmen so dar, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild entsteht und dass er, in Verbindung mit dem geprüften Konzernabschluss zum 31.12.2025, die wesentlichen Risiken und Ungewissheiten, denen sie ausgesetzt sind, beschreibt.

Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2026

Aktiva (Werte in EUR)	30/06/2026	31/12/2025
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	207.815,86	290.046,90
Sachanlagen	14.404.092,10	14.219.946,69
Anteile an Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	14.011.947,35	14.816.255,86
Leasingforderungen	263.293.576,69	265.165.430,45
Latente Steuern	1.456.206,00	1.456.206,00
Langfristige Vermögenswerte	293.373.638,00	295.947.885,90
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	880.327,16	884.494,03
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.071.169,26	1.740.912,16
Leasingforderungen	11.551.395,45	11.997.248,56
Sonstige finanzielle Forderungen und Vermögenswerte	213.720,54	325.460,07
Sonstige nicht-finanzielle Forderungen und Vermögenswerte	605.944,80	549.867,31
Ertragsteuerforderungen	189.698,00	205.526,04
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	13.061.983,77	11.371.875,28
Kurzfristige Vermögenswerte	27.574.238,98	27.075.383,45
Total Aktiva	320.947.876,98	323.023.269,35
Passiva (Werte in EUR)	30/06/2026	31/12/2025
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00
Gesetzliche Rücklage	3.106.250,00	3.106.250,00
Gewinnrücklagen	55.906.550,98	57.043.406,91
Bewertungsrücklagen	-10.216.786,00	-10.216.786,00
Eigenkapital	48.796.014,98	49.932.870,91
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	25.723.603,11	26.455.744,00
Finanzverbindlichkeiten	151.540.775,92	163.400.372,36
Latente Steuern	6.129.236,28	5.979.809,87
Langfristige Verbindlichkeiten	183.393.615,31	195.835.926,23
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	417.264,92	773.131,51
Finanzverbindlichkeiten	17.351.880,71	19.398.173,59
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	66.729.305,30	52.360.768,72
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	4.259.795,76	4.722.398,39
Kurzfristige Verbindlichkeiten	88.758.246,69	77.254.472,21
Total Passiva	320.947.876,98	323.023.269,35

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Sonstiges Ergebnis vom 1. Januar bis 30. Juni 2026

(Werte in EUR)

	2026 01.01. - 30.06.2026	2025 01.01. - 30.06.2025
Umsatzerlöse	19.548.757,61	17.435.758,03
Sonstige betriebliche Erträge	833.560,74	860.374,64
Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen	(8.771.147,64)	(7.030.100,18)
Personalaufwand	(10.847.251,73)	(10.713.447,23)
Abschreibungen und Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(985.455,10)	(945.858,44)
Wertminderungen /Wertaufholungen von finanziellen Vermögenswerten	19.186,34	26.743,34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(1.968.097,76)	(1.802.423,44)
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	(2.170.447,54)	(2.168.953,28)
Gewinnanteil an Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	129.542,49	809.782,00
Finanzerträge	6.809.287,96	6.997.437,04
Finanzaufwendungen	(4.130.835,45)	(4.357.402,67)
Ergebnis vor Steuern	637.547,46	1.280.863,09
Ertragsteuern	(155.401,27)	(156.106,19)
Periodenergebnis nach Steuern	482.146,19	1.124.756,90
Sonstiges Ergebnis		
Neubewertung von Pensionsplänen - nicht reklassifizierungsfähig	0,00	0,00
Gesamtergebnis nach Steuern	482.146,19	1.124.756,90
Periodenergebnis je Stammaktie - unverwässert	1,83	4,44
Periodenergebnis je Vorzugsaktie - unverwässert	2,59	5,21
Periodenergebnis je Stammaktie - verwässert	1,83	4,44
Periodenergebnis je Vorzugsaktie - verwässert	2,59	5,21

Konzern-Kapitalflussrechnung

vom 1. Januar bis 30. Juni 2026

(Werte in EUR)

	2026 01.01.-30.06.2026	2025 01.01.-30.06.2025
Betriebliche Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	637.547,46	1.280.863,09
Abschreibungen und Wertminderungen/-aufholungen (-) von Sachanlagen	903.236,69	846.507,56
Abschreibungen und Wertminderungen/-aufholungen (-) von immateriellen Vermögenswerten	82.231,04	99.350,89
Wertminderungen/Wertaufholungen (-) von finanziellen Vermögenswerten	(19.186,34)	(26.743,34)
Gewinn (-)/Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen	(727,83)	(55.263,08)
Zinsergebnis	(2.663.528,36)	(2.634.963,10)
Gewinn- (-)/Verlustanteil an Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	(129.542,49)	(809.782,00)
Zunahme/Abnahme (-) der Pensions- und sonstigen Rückstellungen	(1.088.007,48)	(341.541,54)
Brutto-Cashflow	(2.277.977,31)	(1.641.571,52)
Zunahme (-)/Abnahme der Vorräte	4.166,87	(64.655,02)
Zunahme (-)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der sonstigen finanziellen und nicht-finanziellen Forderungen und Vermögenswerte und der Ertragsteuerforderungen	757.181,60	1.386.573,24
Zunahme/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen nicht-finanziellen Verbindlichkeiten	13.905.933,95	8.369.791,40
Gezahlte Ertragsteuern	(5.974,86)	(7.994,23)
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	12.383.330,25	8.042.143,87
Investitionstätigkeit		
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	0,00	(17.687,14)
Erwerb von Sachanlagen	(1.087.382,10)	(517.010,67)
Veräußerung von Sachanlagen	727,83	85.023,08
Dividenden von Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	1.013.100,00	1.824.000,00
Zunahme der Leasingforderungen	(3.694.509,54)	(4.263.680,21)
Abnahme der Leasingforderungen	6.015.454,12	5.982.602,98
Erhaltene Zinsen	6.794.363,81	6.992.365,77
Cashflows aus der Investitionstätigkeit	9.041.754,13	10.085.613,81
Finanzierungstätigkeit		
Gezahlte Zinsen	(5.581.467,74)	(6.471.369,42)
Ausschüttung von Gewinnrücklagen	(1.698.251,12)	(48.806,40)
Zunahme der Finanzverbindlichkeiten	1.056.298,02	1.064.047,43
Abnahme der Finanzverbindlichkeiten	(13.511.555,05)	(13.370.956,94)
Cashflows aus der Finanzierungstätigkeit	(19.734.975,89)	(18.827.085,33)
Zahlungswirksame Veränderung der flüssigen Mittel	1.690.108,49	(699.327,65)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Anfang des Berichtszeitraums	11.371.875,28	17.033.316,79
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Berichtszeitraums	13.061.983,77	16.333.989,14

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2026

(Werte in EUR)

	Gezeichnetes Kapital	Gesetzliche Rücklage	Gewinnrücklagen	Bewertungs- rücklagen	Gesamtes Eigenkapital
Stand 01.01.2026	0,00	3.106.250,00	57.043.406,91	(10.216.786,00)	49.932.870,91
Periodenergebnis nach Steuern			482.146,19		482.146,19
Sonstiges Ergebnis					-
Gesamtergebnis nach Steuern			482.146,19	-	482.146,19
Ausschüttung von Gewinnrücklagen			(1.698.251,12)		(1.698.251,12)
Sonstige Veränderungen			79.249,00		79.249,00
Stand 30.06.2026	0,00	3.106.250,00	55.906.550,98	(10.216.786,00)	48.796.014,98
Stand 01.01.2025	0,00	3.106.250,00	57.435.598,94	(12.028.096,00)	48.513.752,94
Periodenergebnis nach Steuern			1.124.756,90		1.124.756,90
Sonstiges Ergebnis					-
Gesamtergebnis nach Steuern			1.124.756,90	-	1.124.756,90
Ausschüttung von Gewinnrücklagen			(48.806,40)		(48.806,40)
Sonstige Veränderungen			(2.872,10)		(2.872,10)
Stand 30.06.2025	0,00	3.106.250,00	58.508.677,34	(12.028.096,00)	49.586.831,34

Anhang

Allgemeines

Die Société Electrique de l'Our S.A. (nachstehend „SEO“), gegründet am 29. Mai 1951, ist eine Aktiengesellschaft luxemburgischen Rechts, eingetragen beim Registergericht Luxemburg unter der Nr B 5.901. Der Gesellschaftssitz befindet sich in L-1142 Luxemburg, 2, rue Pierre d'Aspelt.

Hauptaktionäre der SEO S.A. sind die RWE Generation SE (seit 19.05.2022, vorher RWE Power AG) und der Luxemburger Staat, die jeweils rund 40% des Gesellschaftskapitals halten. Die RWE Power AG hat zum 19.05.2022 ihren Aktienanteil an der SEO S.A. an die RWE Generation SE, ebenfalls eine 100%-ige Tochtergesellschaft der RWE AG, übertragen. Für SEO bedeutet dies zudem, dass der Jahreskostenträger seit diesem Zeitpunkt die RWE Generation SE ist.

Der Konzern ist tätig auf dem Gebiet der Stromproduktion. Hauptgeschäftsfeld ist die Lieferung von Spitzenstrom und die Stellung von Regelernergie aus dem Pumpspeicherkraftwerk Vianden. Zusätzlich erzeugt der Konzern elektrischen Strom in verschiedenen Laufwasserkraftwerken und Windparks.

Der ungeprüfte verkürzte Konzern-Zwischenabschluss wurde gemäß IAS 34 Zwischenberichterstattung aufgestellt und umfasst das erste Halbjahr 2026 auf Basis der Berichtsperiode vom 1. Januar bis 30. Juni. Er enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31.12.2025 zu lesen.

Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses wurden die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31.12.2025 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert übernommen. Eine Ausnahme von diesem Grundsatz bilden die zum 1. Januar 2026 erstmals anzuwendenden Standards und Interpretationen bzw. Änderungen und Verbesserungen zu Standards:

- Amendments to the Classification and Measurement of Financial Instruments (Amendments to IFRS 9 and IFRS 7)
- Contracts Referencing Nature-dependant Electricity (Amendments to IFRS 9 and IFRS 7)
- Annual Improvements Volume 11

Die erstmalige Anwendung dieser Standards, Änderungen und Verbesserungen haben keine Auswirkungen weder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns noch auf deren Darstellung.

Eine Reihe von neuen Standards und Änderungen zu Standards sind in Berichtsperioden eines nach dem 1. Januar 2026 beginnenden Geschäftsjahres anzuwenden, wobei eine vorzeitige

Anwendung möglich ist. Der Konzern hat die nachstehenden neuen oder geänderten Standards bei der Erstellung dieses Konzernabschlusses nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 18 Presentation and Disclosure in Financial Statements [ab 01.01.2027]
- IFRS 19 Subsidiaries without Public Accountability [ab 01.01.2027]
- Sale or Contribution of Assets between an Investor and its Associate or Joint Venture (Amendments to IFRS 10 and IAS 28) [Zeitpunkt des Inkrafttretens auf unbestimmte Zeit verschoben]

Sämtliche ab dem 1. Januar 2027 anzuwendenden neuen oder geänderten Standards und Interpretationen haben voraussichtlich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns, IFRS 18 wird jedoch Auswirkungen auf deren Darstellung haben. Der Konzern wird sie anwenden, sobald sie in Kraft treten.

Saisoneinflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Das Geschäft des Konzerns unterliegt in geringem Umfang saisonalen Einflüssen. Das Segment Laufwasserkraftwerke verzeichnet aufgrund der Witterungsverhältnisse im Winter und im Herbst in der Regel höhere Umsätze. Diese saisonalen Einflüsse haben jedoch keine nennenswerten Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit des Zwischenabschlusses mit dem Jahresabschluss.

Leasingforderungen

Die im ersten Halbjahr 2026 verbuchten Zugänge der Anlagen im Bau in Höhe von insgesamt 3,2 Mio. EUR, die gemäß IFRS 16 als Leasinggegenstände zu behandeln sind, werden wie in den Vorperioden bereits als Leasingforderung ausgewiesen. Sie stehen größtenteils im Zusammenhang mit der Erneuerung des Stators der Maschine 5 und des Rotors der Maschine 3.

Finanzverbindlichkeiten

Das Darlehen zur Finanzierung der Maschine 11 in Höhe von ursprünglich 155,0 Mio. EUR mit einem Luxemburger Bankenkonsortium wurde in voller Höhe in Anspruch genommen und wird seit 2015 planmäßig jeweils im März getilgt. Zum 30.06.2026 beträgt die Restverbindlichkeit noch 62 Mio. EUR.

Zudem wurden die von RWE Generation SE und Enovos Luxembourg S.A. gewährten Darlehen zur Finanzierung der M11 in Höhe von insgesamt 31,0 Mio. EUR in voller Höhe beansprucht und seit 2015 jeweils im März planmäßig getilgt. Die Restverbindlichkeit zum 30.06.2026 beträgt insgesamt noch 12,4 Mio. EUR.

Der Konzern hat im März 2018 mehrere langfristige Kreditverträge für Investitionen in Höhe von insgesamt 51,0 Mio. EUR mit einer Luxemburger Bank abgeschlossen, die in voller Höhe in Anspruch genommen wurden. Die Laufzeit der Darlehen orientiert sich an der Nutzungsdauer

der entsprechenden Investitionsobjekte und liegt zwischen 14 und 25 Jahren. Die Tilgung der Darlehen begann im September 2018 und erstreckt sich bis ins Jahr 2043. Zum 30.06.2026 beträgt die Restverbindlichkeit insgesamt noch 35,6 Mio. EUR.

Darüber hinaus hat SEO Anfang 2019 mit einer weiteren Luxemburger Bank für vier langfristige Darlehen einen Kreditvertrag für Investitionen, die bis 2022 getätigt wurden, von insgesamt 31,6 Mio. EUR abgeschlossen. Die Laufzeit der Darlehen liegt zwischen 20 und 25 Jahren, in Anlehnung an die Nutzungsdauer der Investitionsobjekte. Die vier Darlehen wurden in voller Höhe in Anspruch genommen. Die Tilgung der Darlehen begann im Januar 2020 bzw. im Januar 2023. Die Restverbindlichkeit der vier Darlehen beträgt zum 30.06.2026 insgesamt 23,8 Mio. EUR.

Eventualverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Für größere Erweiterungs- und Instandhaltungsmaßnahmen besteht ein Bestellobligo gegenüber verschiedenen Lieferanten in Höhe von insgesamt 26,8 Mio. EUR.

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Mit den wesentlichen nahestehenden Unternehmen wurden im ersten Halbjahr 2026 Geschäfte getätigt, die zu folgenden Abschlussposten führten:

Nahestehende Unternehmen (Werte in EUR)	RWE Generation SE	Enovos Luxembourg S.A.	Luxemburger Staat	Soler S.A.
Umsatzerlöse/Sonstige betriebliche Erträge	13.071.254,52	3.838.671,16	0,00	487.968,43
Finanzerträge	6.642.467,38	94.487,20	0,00	0,00
Aufwand für bezogene Leistungen	0,00	0,00	1.204.000,00	0,00
Finanzaufwendungen	954.066,02	203.308,74	407.327,75	0,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	359.207,66	0,00	266.251,27
Leasingforderungen	271.160.125,63	3.684.846,52	0,00	0,00
Finanzverbindlichkeiten	19.127.379,00	7.633.890,00	12.927.379,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.003.459,89	30.272.917,56	3.586.000,00	0,00

Gezahlte Dividenden

Im Mai 2026 wurde die Dividende der SEO S.A. für das Geschäftsjahr 2025 in Höhe von insgesamt 2,0 Mio. EUR ausgeschüttet. Auf Stammaktien entfielen dabei 1,6 Mio. EUR, auf Vorzugsaktien 0,4 Mio. EUR. Die darin enthaltene Dividende für eigene Aktien in Höhe von 34 tEUR wurde nicht ausgeschüttet, sondern in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Ereignisse nach der Berichtsperiode

Es sind keine sonstigen relevanten Ereignisse nach dem Zwischenabschlussstichtag eingetreten, die einen negativen oder positiven Einfluss auf den Konzern-Zwischenabschluss gehabt hätten.

Segmentberichterstattung

Die nachfolgende Tabelle bildet die Geschäftssegmente der SEO ab. Die abgebildeten Zahlen der einzelnen Geschäftssegmente basieren auf den lokalen Abschlüssen der jeweiligen Gesellschaften und entsprechen den, dem verantwortlichen Management, vorgelegten Berichten.

Folgende Effekte sind in der Überleitungsspalte berücksichtigt:

- Eliminierung der Binnenbeziehungen,
- Effekte aus der Equity-Bilanzierung,
- Anpassungen an die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden nach IFRS.

Geschäftssegmente

vom 1. Januar bis 30. Juni 2026

(Werte in EUR)

2026 01.01. - 30.06.2026	Pumpspeicher- kraftwerke	Laufwasser- kraftwerke	Windkraft- anlagen	Σ Geschäfts- segmente	Überleitung	Konzern
Umsatzerlöse						
Externe Kunden	28.783.671,95	2.616.431,36	15.717.353,97	47.117.457,28	-27.568.699,67	19.548.757,61
Andere Segmente		260.875,25	0,00	260.875,25	-260.875,25	0,00
Summe Umsatzerlöse	28.783.671,95	2.877.306,61	15.717.353,97	47.378.332,53	-27.829.574,92	19.548.757,61
Ergebnis						
Segmentergebnis nach Steuern	963.659,08	242.003,54	1.450.736,67	2.656.399,29	-2.174.253,10	482.146,19
2025 01.01. - 30.06.2025	Pumpspeicher- kraftwerke	Laufwasser- kraftwerke	Windkraft- anlagen	Σ Geschäfts- segmente	Überleitung	Konzern
Umsatzerlöse						
Externe Kunden	27.802.899,34	3.247.544,16	14.729.244,13	45.779.687,63	-28.343.929,60	17.435.758,03
Andere Segmente		354.098,82	0,00	354.098,82	-354.098,82	0,00
Summe Umsatzerlöse	27.802.899,34	3.601.642,98	14.729.244,13	46.133.786,45	-28.698.028,42	17.435.758,03
Ergebnis						
Segmentergebnis nach Steuern	963.659,08	1.173.948,63	2.598.179,18	4.735.786,89	-3.611.029,99	1.124.756,90
Segmentvermögen						
Stand 30.06.2026	261.869.147,84	19.507.592,77	249.718.022,51	531.094.763,12	-210.146.886,14	320.947.876,98
Stand 30.06.2025	262.719.298,19	24.017.004,43	208.252.545,38	494.988.848,00	-167.453.491,61	327.535.356,39